

# Gemeinde Iffezheim - Beschlussvorlage

**TOP:** 1.8  
**Vorlage Nr.:** 1608/2022  
**Aktenzeichen:** 131.31  
**Fachbereich:** Bauverwaltung  
**Vorlage vom:** 30.08.2022

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	
Gemeinderat	12.09.2022	

## Gegenstand der Vorlage

**Neubau Feuerwehrhaus mit DRK-Depot;**

- a) **Auftragsvergabe Gewerk Malerarbeiten,**
- b) **Aufhebung Gewerk Metallbauarbeiten,**
- c) **Nachtrag Gewerk Elektroarbeiten**

## Beschlussvorschlag:

- a) **Der Gemeinderat vergibt im Rahmen des Neubaus des Feuerwehrhauses den Auftrag für die Malerarbeiten an die Firma Oesterle aus Iffezheim mit einer Gesamtsumme von 49.387,14 Euro (brutto).**
- b) **Der Gemeinderat beschließt das Gewerk Metallbauarbeiten aufzuheben und eine erneute Ausschreibung im Wege der freihändigen Vergabe.**
- c) **Der Gemeinderat stimmt dem Nachtrag für die Ladestation sowie der Erweiterung um zusätzliche Leerrohre für die E-Mobilität in Höhe von 12.507,61 Euro (brutto) zu.**

## Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 08.03.2020 die Planungsleistungen für den Neubau des Feuerwehrhauses mit DRK-Depot nach der Durchführung des Realisierungswettbewerbs an das Architekturbüro Zimmermann aus Ludwigsburg sowie die Planung für Elektro, Heizung, Lüftung und Sanitär an die Ingenieurgesellschaft für Technische Ausrüstung mbH (IGP) aus Pforzheim vergeben.

<b>Beratungsergebnis:</b>						
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	Anzahl JA	Anzahl NEIN	Anzahl Enthaltungen	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschlussvorschlag
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Mit Abschluss der Vorplanungen konnte der Bauantrag Ende 2020 eingereicht werden. Die entsprechende Baugenehmigung wurde der Gemeinde Iffezheim durch die Stadt Rastatt als zuständige Baurechtsbehörde am 30.11.2021 zugestellt.

Seit Mitte Januar 2022 ist das beauftragte Rohbauunternehmen Michael Franz GFH Bauunternehmung e.K. auf der Baustelle tätig.

Am 03.03.2022 wurde gemeinsam mit Vertretern des Gemeinderates, der Feuerwehr, des DRK sowie den beauftragten Planungsbüros der offizielle Spatenstich gesetzt.

Der Gemeinderat hat sich in den vergangenen Sitzungen bereits mehrfach mit der Vergabe bzw. Aufhebung von den Ausschreibungen für den Neubau des Feuerwehrhauses mit DRK-Depot befasst.

Die aktuelle konjunkturelle sowie auch politische Lage sorgt weiter für eine Verschärfung der Materialengpässe sowie weiter steigende Materialpreise.

#### **a) Auftragsvergabe Gewerk Malerarbeiten**

##### • Malerarbeiten

Für die Malerarbeiten wurden die Ausschreibungsunterlagen an neun Fachunternehmen versendet. Bei der Submission am 23.08.2022 um 10:15 Uhr lagen drei Angebote vor. Die Prüfung des Angebots der Firma Oesterle aus Iffezheim mit einem Angebotspreis von 49.387,14 Euro (brutto) wurde vorgenommen. Da das Angebot ca. 5,29 % über der Kostenberechnung vom 30.03.2021 liegt, ist das Angebot der Firma Oesterle als wirtschaftlich anzusehen.

Zusammenfassend schlägt die Verwaltung eine Vergabe der Malerarbeiten zu einem Gesamtpreis von 49.387,14 Euro (brutto) an die Firma Oesterle aus Iffezheim vor.

#### **b) Aufhebung Gewerk Metallbuarbeiten**

Für die Metallbuarbeiten wurden die Ausschreibungsunterlagen an fünf Fachunternehmen verschickt. Bei der Submission am 23.08.2022 um 10:00 Uhr lagen keine Angebote vor.

Die Verwaltung empfiehlt daher die Aufhebung sowie eine erneute Ausschreibung dieses Gewerks im Wege der freihändigen Vergabe.

### **c) Nachtrag Gewerk Elektroarbeiten**

Das Thema Elektromobilität gewinnt immer mehr an Bedeutung. Da der Bestand an Elektrofahrzeugen schneller wächst, als die Anzahl der nutzbaren Ladesäulen, wurde in Zusammenarbeit mit dem beauftragten Fachplanungsbüro IGP eine Planung für den erweiterten Ausbau einer Ladeinfrastruktur auf dem Gelände des künftigen Feuerwehrhauses mit DRK-Depot erarbeitet.

So sollen künftig neben einer E-Ladestation am Übungsturm (Parkplatz Nordspitze) zwei weitere Plätze mit Leerrohren versorgt werden, um bei Bedarf nachträglich weitere E-Ladestationen installieren zu können. Hier handelt es sich um ein Leerrohr im Osten (Aufstellfläche Notstrom) sowie ein Leerrohr im Süden (Parkplatz DRK).

Das Nachtragsangebot des beauftragten Elektrounternehmens VEG Industrieservice GmbH vom 29.06.2022 umfasst somit die oben aufgeführten Leerrohre sowie die E-Ladestation mit einem Gesamtpreis von 12.507,61 Euro (brutto).

Die Verwaltung empfiehlt daher die Beauftragung des Nachtrags in Höhe von 12.507,61 Euro (brutto).

### **Finanzierung:**

Im Haushaltsplan 2022 stehen für die Maßnahme zum Neubau des Feuerwehrhauses mit DRK-Depot Mittel i. H. v. 3,0 Mio. Euro zur Verfügung (Haushaltsplan Seite 104).

### **Anlagenverzeichnis:**

Übersicht der Angebote (nur für den Gemeinderat)